

Peter Vollmer's Neue Doktor-Spiele

das Kabarett-Programm über Ärzte und ihre Patienten

Regie: Hans Kieseier. Mitarbeit: Buletta, Hormuth, Voltz

Von allen Utopien ist uns nur noch eine einzige geblieben: Wir wollen in einem schönen und gesunden Körper leben. Glatte, straffe Haut. Bauchmuskeln, auf den man Möhren raspeln kann. Und wenn wir uns im Spiegel anschauen, dann wissen wir, was das Wort Utopie bedeutet. Diejenigen, die uns in dieser Situation helfen sollen, werden bald verteufelt, dann aber doch wieder angeboten: Ärzte sind die letzten Autoritäten, denen wir uns bedingungslos ausliefern. Mehr noch: Ärzte sind die wahren Pop-Stars der Moderne: Doktoren wie Strunz, Wessinghage und Müller-Wohlfahrt treiben uns in einen Jugend-, Beauty-, Wellness- und Fitness-Wahn. Und während sie sich dabei dumm und dämlich verdienen, müssen manche ihrer Kollegen wegen der Gesundheitsreform schon unter der Autobahnbrücke praktizieren - nach dem Motto "Haben Sie mal 'ne Praxisgebühr?".

Peter Vollmer untersucht die Beziehung zwischen den SaniTätern und ihren Opfern: Ein heiter-ironisches Programm über das Verhältnis von Ärzten und ihren Patienten. - Lachen ist die beste Medizin!

„Der sympathische Schnellsprecher präsentiert seine zündenden Sketche mit sonnigem Lächeln und perfektem Timing.“ KÖLNISCHE RUNDSCHAU

„Vollmer führt ein scharfes Skalpell und wirft die kaputten Organe der Leiche "Wohlstand für alle" als gallige Pointen ins Publikum.“
MANNHEIMER MORGEN